

Dezernat I

Sitzungsdrucksache Nr. 233/2010/1
-öffentliche Sitzung-

RAT

Beschlussvorlage

TOP: Konjunkturpaket II -Bildung- 1. Ergänzung**Vorgesehene Beratungsfolge:**

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

22.11.2010

Beschlussvorschlag:

Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen für den Bereich ‚Bildung‘

Schule	Neu-/Ersatzbeschaffung von Mobiliar für	Notwendige Mittel (€)
Schule Lösenbach	Unterrichtsräume, Pavillon	5.000
Tinsberger Schule	Unterrichtsräume, Lehrerzimmer, Verwaltung	13.000
Wehberger Schule	Lehrerzimmer	12.000
Friedensschule	Mensa, Unterrichtsräume	15.000
Richard-Schirrmann-Realschule	Unterrichtsräume	5.000
Theodor-Heuss-Realschule	Unterrichtsräume	5.000
Bergstadt-Gymnasium	Unterrichtsräume	25.000
Adolf-Reichwein-Gesamtschule	Unterrichtsräume	20.000
Summe		100.000

sowie 15.000 € für neue Außenspielgeräte der Kindertagesstätte Lisztstraße werden beschlossen.

Die dafür notwendigen Haushaltsmittel werden für das Haushaltsjahr 2010 außerplanmäßig bewilligt.

Als Deckungsvorschlag dienen Minderausgaben bei den Maßnahmen ‚Richard-Schirrmann-Realschule (Fassade, Dach)‘ mit 60.000 €, ‚Bergstadt-Gymnasium Lüdenscheid (Fenster, Außentür-

anlagen)' mit 40.000 € und ‚KiTa Unterm Freihof‘ mit 10.000 € sowie Restmittel aus dem Konjunkturpaket von 5.000 €.

Begründung:

Die Maßnahmen zum Konjunkturpaket II müssen bis Ende 2010 begonnen (beauftragt) sein. Zwar können bis Ende 2011 noch Mittel abgerufen werden, jedoch ausschließlich zur Finanzierung von Vorhaben, die im Jahr 2010 begonnen wurden.

Bei zwei der vom Rat zum Konjunkturpaket II beschlossenen städtischen Maßnahmen zum Bereich ‚Bildung‘ ist absehbar, dass rd. 100.000 € nicht benötigt werden.

Angesichts der Kürzung von Haushaltsmitteln für Schulmobiliar im Rahmen der Dringlichkeitsliste für Investitionen 2011 und der damit verbundenen Verschärfung des Nachholbedarfs wird vorgeschlagen, für die noch zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Konjunkturpaket II weiteres Schulmobiliar anzuschaffen.

Bei einer vom Rat zum Konjunkturpaket II beschlossenen Maßnahme eines freien Trägers zum Bereich ‚Bildung‘ ist absehbar, dass rd. 10.000 € nicht benötigt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, diese Mittel –zusammen mit weiteren 5.000 €, über die im Konjunkturpaket bisher noch nicht verfügt wurde (Reserve für unvorhergesehene Kostensteigerungen)- für die Erneuerung der nicht mehr nutzbaren Außenspielgeräte der Kindertagesstätte Lisztstraße zu verwenden.

Lüdenscheid, den 22.11.2010

gez. Dieter Dzewas

Dzewas